

Einwohnergemeinde Siselen

Auszug aus dem Vorbericht

Jahresrechnung 2015

Voranschlag und Steueranlage

Der Voranschlag für das Jahr 2015, weist mit einem Aufwand von Fr. 3'581'950.– und Ertrag von Fr. 3'533'680.– einen Aufwandüberschuss von Fr. 48'270.– aus und wurde von der Gemeindeversammlung am 12.12.2014 mit folgenden Ansätzen beschlossen.

Gemeindesteueranlage	1.80
Liegenschaftssteuer	1,2 ‰ des amtlichen Wertes
Wehrdienstersatzabgabe	8 % des Staatssteuerbetrages, im Max. Fr. 450.–
Hundetaxe	Fr. 60.– pro Hund
Abwasser-Verbrauchsgebühr	Fr. 1.65 pro m ³
Grundgebühr	Fr. 10.40 pro Belastungswert
Regenabwassergebühr	bis 150 m ² entwässerte Fläche Fr. 80.– je weitere 150 m ² plus Fr. 80.–
Abfallgebühren	Fr. 60.– pro Einwohner, max. Fr. 300.– pro Haushalt Fr. 100.– pro Gewerbebetrieb Sackgebühr gemäss Preisbildung der Müve Biel-Seeland AG
Wassergebühren	Fr. 2.15 pro m ³ Wasserbezug
Bauwasser	Fr. 200.–, plus Fr. 2.15 pro m ³ Wasserbezug
Wassergrundgebühr	Fr. 112.– pro m ³ Nennbelastung des Wasserzählers
	2,5 m ³ /h (Zähler 3/4") = Fr. 280.–
	3,5 m ³ /h (Zähler 1") = Fr. 392.–
	5,0 m ³ /h (Zähler 1 1/4") = Fr. 560.–
	10,0 m ³ /h (Zähler 1 1/2") = Fr. 1'120.–
	15,0 m ³ /h (Zähler 2") = Fr. 1'680.–

Die wichtigsten Geschäftsfälle

- Ersatz der Serveranlage der Gemeindeverwaltung
- Abklärungen Einführung Tempo-Zone 30.
- Sanierung Strasse und Werkleitungen Bahnhofstrasse und Brünnenrain
- Der Ertrag der Einkommenssteuern nat. Personen ist infolge Rückgang der Einwohnerzahl/Steuerpflichtige und def. Veranlagungen um Fr. 102'455.– tiefer ausgefallen als budgetiert. Ein Plus von Fr. 18'600.– ist bei den Vermögenssteuern zu verzeichnen.
- Der Steuerertrag für die jurist. Personen weist ein Minus von rund Fr. 5'000.– aus. Budgetiert war ein Ertrag von Fr. 24'300.–

- Einerseits sind die Grundstückgewinnsteuern tiefer ausgefallen und andererseits ist der Ertrag aus Sonderveranlagungen viel Höher als erwartet.
- Aus dem Finanzausgleichfonds (Disparitätenabbau und Mindestausstattung) ist der Gemeinde Siselen einen um Fr. 50'000.– höheren Beitrag ausgerichtet worden (Ausgleich Vorjahre).
- Im Hinblick auf die Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2 wurden zusätzliche übrige Abschreibungen vorgenommen. Diese wurden durch eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung EV Siselen ausgeglichen. Die zusätzlichen Abschreibungen sowie die Entnahme aus der Spezialfinanzierung EV Siselen (Fr. 410'380.86) wurden von der Gemeindeversammlung am 11. Dezember 2015 beschlossen.

Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Siselen schliesst per 31.12.2015 wie folgt ab:

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	Fr.	3'832'078.31
Ertrag	Fr.	4'500'862.52
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	<u>668'784.21</u>

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	668'784.21
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	69'390.00
Übrige Abschreibungen	Fr.	600'805.01
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	Fr.	-
Aufwandüberschuss	Fr.	<u>-1'410.80</u>

Vergleich Rechnung - Voranschlag

Aufwandsüberschuss Laufende Rechnung	Fr.	1'410.80
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung gem. Voranschlag	Fr.	48'270.00
Verbesserung gegenüber dem Voranschlag	Fr.	<u>46'859.20</u>

Die Verbesserung ergibt sich aus Minderaufwänden / Mehrerträgen in folgenden Punkten:

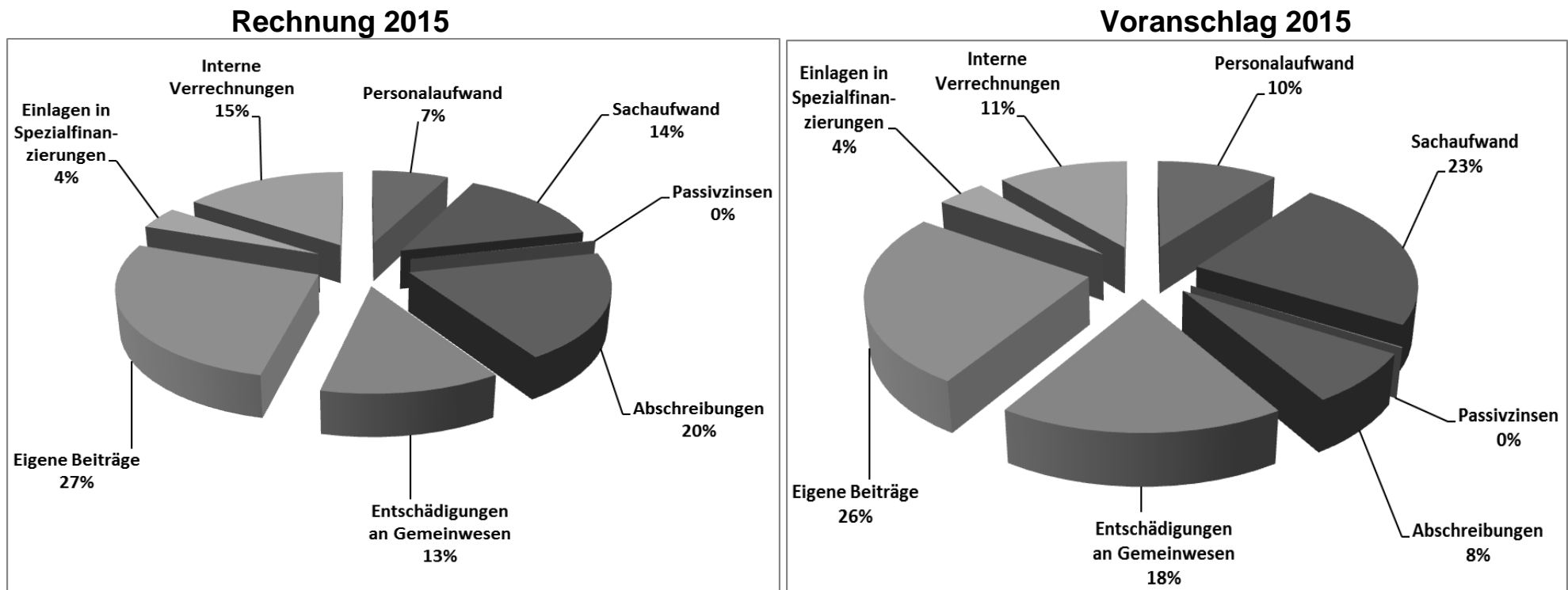
- Ratskredit

- Verrechnete Aufwendungen
- Diversen Rückerstattungen
- Projektkosten Einführung Tempo-Zone 30
- Gemeindeanteil Lastenausgleich öffentlicher Verkehr
- Beitrag an Friedhofsgemeindeverband
- Unterhalt Gemeindeliegenschaften (Projektkosten Sanierung Gemeindegrube)
- Weniger Harmonisierte Abschreibungen

Laufende Rechnung

Vergleich zum Voranschlag nach Arten

Aufwand 2015
nach Artengliederung



Personalaufwand

Rechnung: Fr. 373'935.85 / Budget: Fr. 373'955.–

Der Personalaufwand entspricht dem budgetierten Wert. Im Verhältnis zu den anderen Arten aber tiefer ausgefallen.

Sachaufwand

Rechnung: Fr. 732'102.12 / Budget: Fr. 832'395.–

Der gesamte Sachaufwand ist in den Bereichen Spesen, Baulicher Unterhalt (Allgemein, Abwasser, EV-Netz), Energiebezug EV sowie allg. Dienstleistungen tiefer als budgetiert.

Passivzinsen

Rechnung: Fr. 3'282.50 / Budget: Fr. 3'600.–

Dieser Betrag beinhaltet vor allem die Vergütungszinse Steuern. Im Vergleich zu den anderen Arten sind die "Passivzinsen" sehr klein und dieser Posten wird dadurch mit "0%" ausgewiesen.

Abschreibungen

Rechnung: Fr. 1'009'668.81 / Budget: Fr. 270'385.–

Die Differenz erfolgt durch zusätzlich vorgenommene „Übrige Abschreibungen“ auf dem Verwaltungsvermögen in der Rechnung 2015, sowie der genehmigten Investitionen für die Sanierung der Werkleitungen Brünnenrain und Bahnhofstrasse.

Entschädigungen an Gemeinwesen

Rechnung: Fr. 651'117.45 / Budget: Fr. 626'635.–

Mehraufwand für Schulgelder an andere Gemeinden und LA Sozialhilfe

Eigene Beiträge

Rechnung: Fr. 1'390'854.51 / Budget: Fr. 901'415.–

Überweisung Spezialfinanzierung Wehrdienste an Gemeinde Müntschemier von Fr. 77'828.75 und Entnahme Spezialfinanzierung EV Siselen für zusätzliche Abschreibungen von Fr. 410'380.86.

Einlagen in Spezialfinanzierung

Rechnung: Fr. 208'925.98 / Budget: Fr. 153'530.–

Zusätzliche Einlagen in die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Strom.

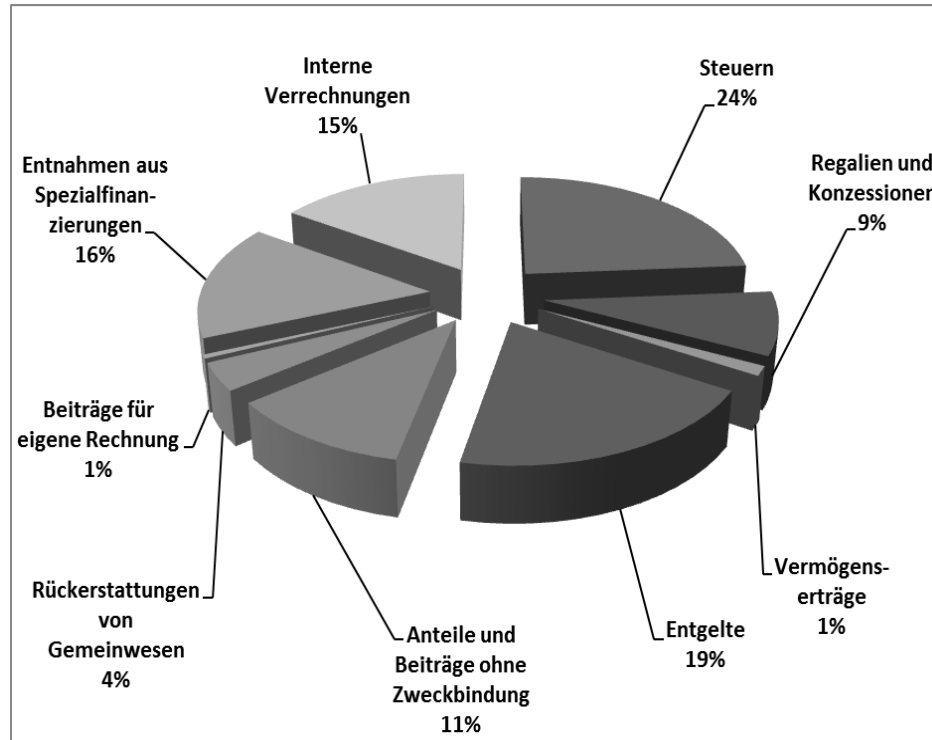
Interne Verrechnungen

Rechnung: 798'837.11 / Budget: Fr. 403'025.–

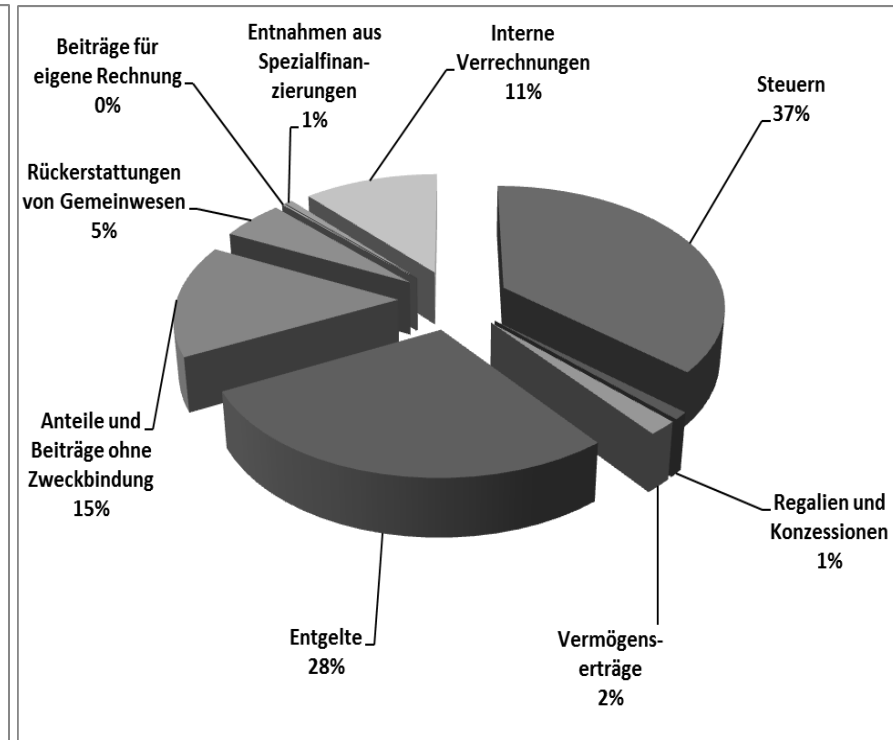
Mehraufwand für intern verrechnete zusätzliche Abschreibungen.

Ertrag 2015 nach Artengliederung

Rechnung 2015



Voranschlag 2015



Steuern

Die Zunahme des Steuerertrages 2015 ist tiefer ausgefallen als erwartet und ist auf den Rückgang der Bevölkerung / Steuerpflichtigen zurückzuführen. Der Gesamtsteuerertrag inkl. Liegenschaftssteuern im Jahresvergleich:

Rechnung 2008 = Fr. 1'281'588.40 / Rechnung 2009 = Fr. 1'358'203.10 / Rechnung 2010 = Fr. 1'575'756.45 / Rechnung 2011 = Fr. 1'517'703.60 / Rechnung 2012 = Fr. 1'090'152.65 / Rechnung 2013 = Fr. 1'056'244.30 / Rechnung 2014 = Fr. 1'151'839.60 / Rechnung 2015 = Fr. 1'228'970.40

Regalien und Konzessionen

Die Differenz ergibt sich aus der Entnahme SF Elektrizitätsversorgung für die zusätzlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens.

Vermögenserträge

Rechnungs-/Budgetvergleich = Ausgeglichen

Die Differenz ergibt sich aus dem Verhältnis zu den anderen Artengruppen.

Entgelte

Rechnung: Fr. 1'007'051.50 / Budget: Fr. 989'550.–

Die höheren Entgelte aus den Rückerstattungen. Die grosse prozentuale Differenz ergibt sich aus dem Verhältnis zu den anderen Artengruppen

Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Rechnung: Fr. 580'139.– / Budget: Fr. 528'600.–

Die Differenz ergibt sich aus den Mehreinnahmen aus dem Finanzausgleich sowie einen Ertrag aus Erbschaftssteuern.

Rückerstattungen von Gemeinwesen

Rechnung: Fr. 195'219.70 / Budget: Fr. 186'935.–

Die Differenz ergibt sich aus Rückerstattungen aus Abrechnungen 2014.

Beiträge für eigene Rechnung

Rechnung: Fr. 26'915.95 / Budget: Fr. 6'100.–

Die Differenz ergibt sich aus dem Betriebsbeitrag der GVB an die Feuerwehr (Anteil F'hennen) und der Musikschule aus der Abrechnung 2014.

Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Rechnung: Fr. 817'878.76 / Budget: Fr. 24'255.–

Die Differenz ergibt sich aus der Entnahme SF Elektrizitätsversorgung für die zusätzlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens.

Interne Verrechnungen

Rechnung: Fr. 798'837.11 / Budget: Fr. 402'840.–

Die Differenz ergibt sich aus den Verrechnungen für die zusätzlich vorgenommenen Abschreibungen.

Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen)	2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert*
	389.27	959.02	141.14	166.97	72.34	143.39
Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozenten des Finanzertrages)	2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert*
	17.62	4.38	7.75	7.70	10.94	11.29
Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in Prozenten des Finanzertrages)	2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert*
	-1.29	-1.56	-1.38	0.15	0.16	-0.61
Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in Prozenten des Finanzertrages)	2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert*
	6.62	9.08	6.54	5.13	4.08	5.97
Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden in Prozenten des Finanzertrages)	2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert*
	0.07	0.15	0.19	0.44	0.38	0.11

Investitionsanteil

(Bruttoinvestitionen in Prozenten der konsolidierten Ausgaben)

2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert*
6.21	2.30	6.35	0.68	14.72	10.41

Nettozinsbelastung

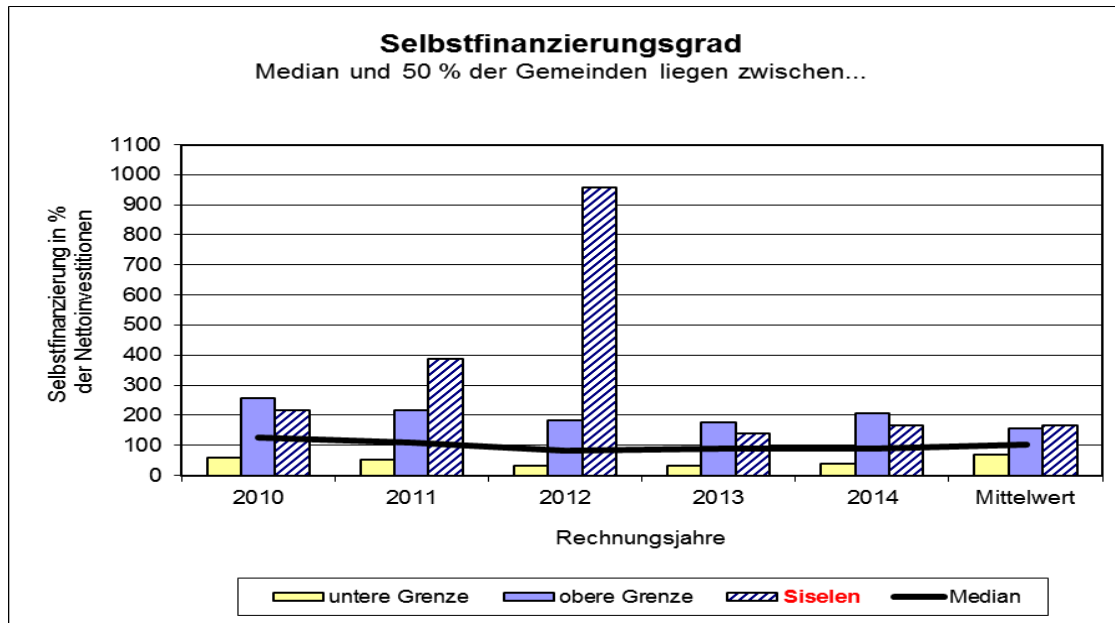
2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert
-6.05	-7.15	-4.93	-5.41	-4.99	-5.41

Bilanzsituation

2011	2012	2013	2014	2015	Mittelwert
1'386'972	1'069'034	889'257	799'387.07	797'976.27	988'525.33

* Der Mittelwert ist mit den Zahlen der Rechnungen 2007 – 2015 berechnet.

Aussagen und Details zu den Zahlen sowie den Vergleich zu anderen Gemeinden gemäss nachfolgenden Diagrammen und Tabellen.



Richtwerte:

- über 100 % sehr gut
- 80 - 100 % gut
- 60 - 80 % kurzfristig genügend

	2010	2011	2012	2013	2014	Mittelwert
untere Grenze	59	52	32	32	39	69
obere Grenze	256	218	182	175	206	155
Siselen	219	389	959	141	167	169
Median	127	111	81	90	90	103

Anzahl Gem.	2010	2011	2012	2013	2014	Mittelwert
	355	354	353	359	343	362

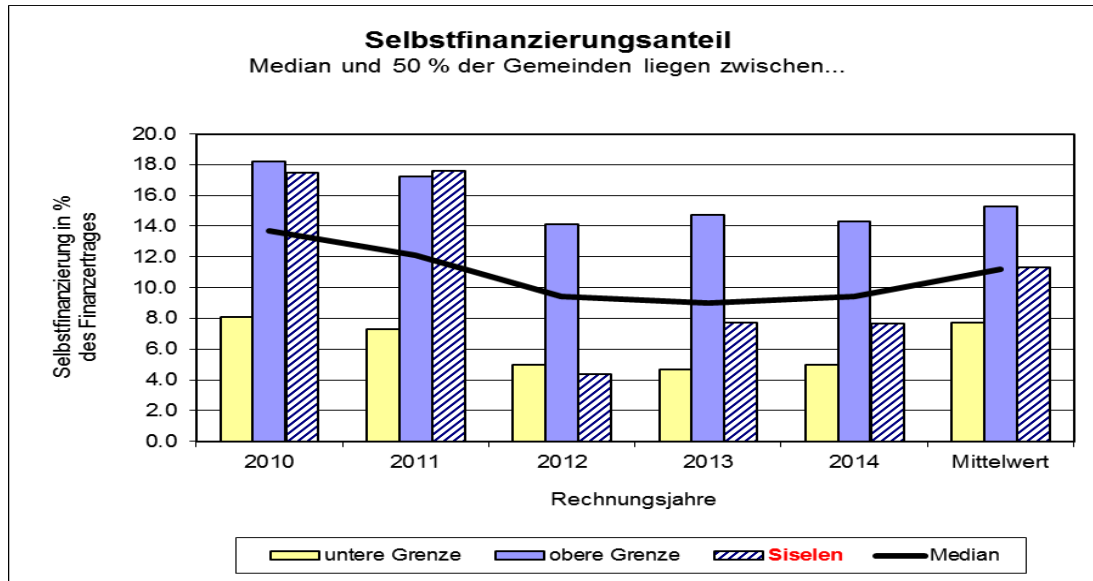
untere Grenze: 25 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen tiefere Werte
 obere Grenze: 75 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen höhere Werte

- 0 - 60 % ungenügend
- unter 0 % sehr schlecht

Ausnahme: Durch Einnahmenüberschuss der IR bedingt!

Beurteilungskriterien

Liegt der Selbstfinanzierungsgrad während längerer Zeit unter 60% bis 80%, so muss die Selbstfinanzierung im Verhältnis zu den realisierten Investitionen als ungenügend bezeichnet werden. Ohne flüssige Mittel nimmt die Neuverschuldung übermässig zu.



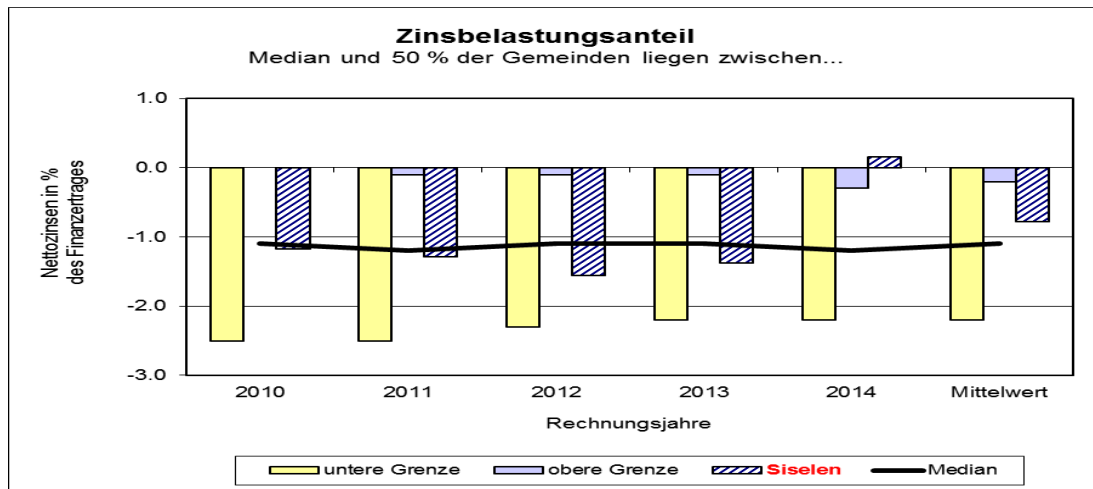
Richtwerte:

- über 18 % sehr gut
- 14 - 18 % gut
- 10 - 14 % genügend
- 0 - 10 % ungenügend
- unter 0 % sehr schlecht

	2010	2011	2012	2013	2014	Mittelwert
untere Grenze	8.1	7.3	5.0	4.7	5.0	7.7
obere Grenze	18.2	17.2	14.1	14.7	14.3	15.3
Siselen	17.5	17.6	4.4	7.8	7.7	11.4
Median	13.7	12.1	9.4	9.0	9.4	11.2
Anzahl Gem.	362	362	362	362	352	362

untere Grenze: 25 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen tiefere Werte
 obere Grenze: 75 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen höhere Werte

Beurteilungskriterien Je höher der Selbstfinanzierungsanteil umso grösser die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde und umgekehrt. Die notwendige Höhe richtet sich nach dem mittel- bis langfristigen Bedarf für Investitionen und / oder dem Schuldenabbau bzw. der Aufgabenerfüllung.



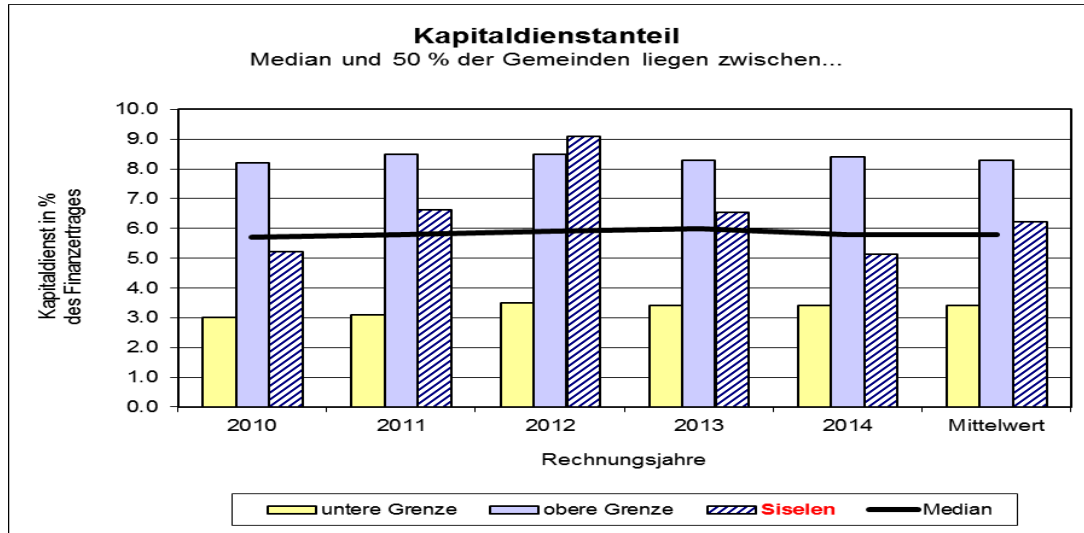
Richtwerte:

- unter 0 % sehr tiefe Belastung
- 0 - 1 % tiefe Belastung
- 1 - 3 % mittlere Belastung
- 3 - 5 % hohe Belastung
- über 5 % sehr hohe Belastung

	2010	2011	2012	2013	2014	Mittelwert
untere Grenze	-2.5	-2.5	-2.3	-2.2	-2.2	-2.2
obere Grenze	0.0	-0.1	-0.1	-0.1	-0.3	-0.2
Siselen	-1.2	-1.3	-1.6	-1.4	0.2	-0.8
Median	-1.1	-1.2	-1.1	-1.1	-1.2	-1.1
Anzahl Gem.	362	362	362	362	352	362

untere Grenze: 25 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen tiefere Werte
 obere Grenze: 75 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen höhere Werte

Beurteilungskriterien Aus der langjährigen Erfahrung in der Beurteilung von Gemeindefinanzen ergibt sich, dass bernische Gemeinden mit einem Zinsbelastungsanteil von über 5% mittelfristig in einen finanziellen Engpass zu drohen geraten.



Richtwerte:

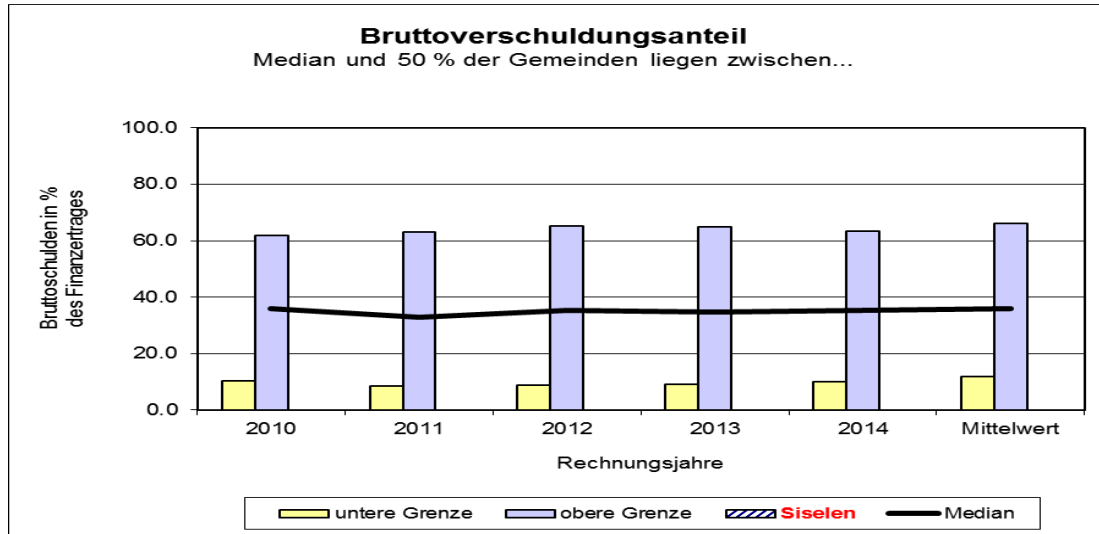
- unter 0 % sehr tiefe Belastung
- 0 - 4 % tiefe Belastung
- 4 - 12 % mittlere Belastung
- 12 - 20 % hohe Belastung
- über 20 % sehr hohe Belastung

	2010	2011	2012	2013	2014	Mittelwert
untere Grenze	3.0	3.1	3.5	3.4	3.4	3.4
obere Grenze	8.2	8.5	8.5	8.3	8.4	8.3
Siselen	5.2	6.6	9.1	6.5	5.1	6.2
Median	5.7	5.8	5.9	6.0	5.8	5.8

Anzahl Gem.	362	362	362	362	352	362
--------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

untere Grenze: 25 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen tiefere Werte
 obere Grenze: 75 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen höhere Werte

Beurteilungskriterien In bernischen Verhältnissen gilt ein Kapitaldienstanteil von über 18% als kritisch. Es bedeutet, dass die Gemeinden mittelfristig in einen finanziellen Engpass geraten könnten, weil durch die hohe Kapitalbelastung wenig Spielraum für die Entwicklung der übrigen Kostenarten verbleibt.



Richtwerte:

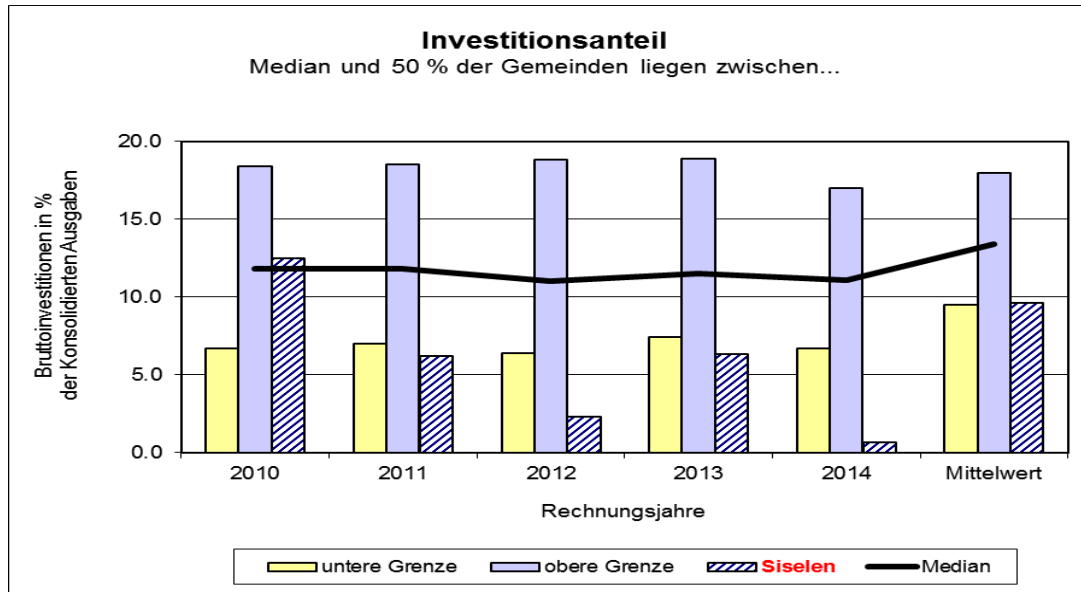
- unter 50 % sehr gut
- 50 - 100 % gut
- 100 - 150 % mittel
- 150 - 200 % schlecht
- über 200 % kritisch

	2010	2011	2012	2013	2014	Mittelwert
untere Grenze	10.3	8.4	8.8	9.0	9.9	11.7
obere Grenze	61.8	63.0	65.2	64.9	63.3	66.0
Siselen	0.0	0.1	0.2	0.2	0.4	0.1
Median	36.0	33.0	35.2	34.7	35.4	35.8

Anzahl Gem.	362	362	362	362	352	362
--------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

untere Grenze: 25 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen tiefere Werte
 obere Grenze: 75 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen höhere Werte

Beurteilungskriterien: Mass für die Höhe der Verschuldung. Werte, welche das Zweifache der regelmässigen jährlichen Einkünfte (Finanzertrag) überschreiten, werden als kritisch angesehen und solche zwischen 150% und 200% des Finanzertrages gelten als schlecht.



Richtwerte: unter 10 % schwache Investitionstätigkeit
 10 - 20 % mittlere Investitionstätigkeit
 20 - 30 % starke Investitionstätigkeit
 über 30 % sehr starke Investitionstätigkeit

	2010	2011	2012	2013	2014	Mittelwert
untere Grenze	6.7	7.0	6.4	7.4	6.7	9.5
obere Grenze	18.4	18.5	18.8	18.9	17.0	18.0
Siselen	12.5	6.2	2.3	6.4	0.7	9.7
Median	11.8	11.8	11.0	11.5	11.1	13.4

Anzahl Gem.	362	362	362	362	352	362
-------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

untere Grenze: 25 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen tiefere Werte
 obere Grenze: 75 % - Quartil, d.h. 25 % der Gemeinden verzeichnen höhere Werte

Beurteilungskriterien Mass für die Investitionstätigkeit einer Gemeinde. Investitionsausgaben unter 10% zeugen von einer schwachen Investitionstätigkeit, solche von über 20% von einer starken und bei über 30% von einer sehr starken Investitionstätigkeit. Aussagekräftig nur über mehrere Jahre

LAUFENDE RECHNUNG		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
Kto.	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	345'601.06	73'392.75	345'220.00	59'715.00	307'652.90	60'107.00
	Netto Aufwand		272'208.31		285'505.00		247'545.90
011	Legislative	6'322.85		7'050.00		6'070.25	
012	Exekutive	46'097.25	12.90	53'300.00	500.00	45'967.80	100.40
029	Allgemeine Verwaltung	274'781.11	71'379.85	264'365.00	57'065.00	238'017.40	57'662.55
090	Verwaltungsgebäude	18'399.85	2'000.00	20'505.00	2'150.00	17'597.45	2'344.05

Kto.	Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	176'779.60	145'754.25	79'050.00	50'700.00	137'530.75	109'314.54
	Netto Aufwand		31'025.35		28'350.00		28'216.21
100	Mass und Gewicht	3'270.15		3'000.00	1'000.00	1'348.95	797.75
101	übrige Rechtspflege	9'114.00	8'424.00	8'490.00	11'500.00	8'203.30	12'774.44
113	Gemeindepolizei					475.00	
140	Wehrdienste	132'965.05	134'146.60	34'800.00	36'500.00	94'842.35	94'742.35
151	Militär	2'129.95	1'000.00	2'200.00	1'000.00	2'290.75	1'000.00
160	Zivilschutz	29'300.45	2'183.65	28'760.00	700.00	30'370.40	
161	übrige zvil. Landesverteidigung			1'800.00			
2	BILDUNG	1'011'146.75	201'964.10	688'605.00	191'635.00	648'571.66	168'422.15
	Netto Aufwand		809'182.65		496'970.00		480'149.51
200	Basisstufe Kindergarten	71'500.00	24'997.50	71'500.00	31'145.00	59'008.05	5'302.50
210	Primarstufe	221'402.30	88'449.75	216'780.00	66'550.00	228'330.66	59'385.40
212	Sekundarstufe 1	229'116.45	52'683.75	178'200.00	63'860.00	142'223.65	64'348.45
214	Musikschule	13'601.90	9'530.95	14'700.00		20'709.45	12'378.20
217	Schulliegenschaft	465'266.10	26'302.15	197'225.00	25'980.00	188'159.85	23'759.60
219	Schülertransporte	10'260.00		10'200.00	4'100.00	10'140.00	3'248.00
3	KULTUR + FREIZEIT	12'275.75	544.10	10'800.00	50.00	13'135.55	
	Netto-Aufwand		11'731.65		10'750.00		13'135.55
301	Museen	240.00		250.00		240.00	
302	Theater, Konzerte	3'000.00		3'000.00		3'000.00	
309	übrige Kulturförderung	8'885.75	544.10	7'350.00	50.00	5'030.45	
310	Heimatschutz	150.00		200.00		150.00	
350	Altersausflug					4'715.10	
4	GESUNDHEIT	892.50		2'150.00		1'919.50	
	Netto Aufwand		892.50		2'150.00		1'919.50
400	Spitäler						
440	Krankenpflege	600.00		550.00		600.00	

Kto.	Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
460	Schulärztliche Pflege					185.00	
461	Schulzahnärztliche Pflege			1'300.00		833.00	
470	Lebensmittelkontrolle						
5	SOZIALE WOHLFAHRT	464'905.75	12'671.80	451'750.00	11'890.00	454'021.95	19'740.20
	Netto Aufwand		452'233.95		439'860.00		434'281.75
50	Altersversicherung	24'160.25	12'671.80	22'610.00	11'890.00	22'350.80	11'715.55
53	Ergänzungsleistungen AHV + IV	128'054.00		127'440.00		121'157.00	
54	Jugendschutz	6'172.85		5'800.00		7'513.55	
57	Altersheime						
58	Fürsorge	306'518.65		295'900.00		303'000.80	8'024.65
6	VERKEHR	471'156.00	22'095.90	408'785.00	8'530.00	191'711.95	8'061.30
	Netto Aufwand		449'060.10		400'255.00		183'650.65
620	Gemeindestrassennetz	394'863.40	14'731.90	323'145.00	5'000.00	120'907.85	4'556.30
622	Öffentliche Beleuchtung	13'557.75	3'680.00	11'700.00	3'530.00	12'394.45	3'505.00
650	Regionalverkehrsbetriebe	103.85		150.00		122.65	
690	Übriger Verkehr	62'631.00	3'684.00	73'790.00		58'287.00	
7	UMWELT + RAUMORDNUNG	741'059.70	660'768.30	512'935.00	423'555.00	606'633.25	515'526.10
	Netto Aufwand		80'291.40		89'380.00		91'107.15
700	Wasserversorgung	299'734.95	299'734.95	181'055.00	181'055.00	165'210.80	165'210.80
710	Kanalisationsnetz	312'760.55	312'760.55	200'640.00	200'640.00	307'252.55	307'252.55
720	Abfallbeseitigung	40'065.90	40'065.90	39'000.00	39'000.00	40'623.40	40'623.40
740	Friedhof und Bestattung	26'970.00		31'100.00		31'950.00	
750	Gewässerverbauungen	50'829.00	5'862.00	50'900.00		53'442.00	
770	Naturschutz	1'554.25		535.00		670.00	
780	Öffentliche Toiletten	1'719.15		2'445.00		2'003.15	
781	Kadaversammelstelle	2'344.90	2'344.90	2'860.00	2'860.00	2'439.35	2'439.35
790	Raumplanung	5'081.00		4'400.00		3'042.00	

Kto.	Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'043'453.36	1'037'898.76	567'235.00	561'150.00	531'133.80	523'824.85
	Netto Ertrag	-5'554.60		-6'085.00		-7'308.95	
800	Landwirtschaft	5'054.60		5'585.00		7'482.45	673.50
820	Beitrag an Tierheim	500.00		500.00		500.00	
860	Elektrizität	1'037'898.76	1'037'898.76	561'150.00	561'150.00	523'151.35	523'151.35

9	FINANZEN + STEUERN	901'453.86	3'012'223.57	515'420.00	2'226'455.00	343'992.40	1'741'437.52
	Netto Ertrag	2'110'769.71		1'711'035.00		1'397'445.12	
900	Ordentliche Steuern		1'069'604.50		1'167'250.00		1'024'481.95
901	Obligatorische aperiodische Steuern		56'292.50		21'000.00		21'316.95
902	Liegenschaftssteuern		99'726.45		104'000.00		98'555.20
903	Steuerabschreibungen	10'176.15	1'486.95	5'000.00		16'356.20	5'445.50
904	Hundetaxen		1'860.00		1'800.00		2'040.00

Kto.	Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
920	Finanzausgleichsfonds	110'061.00	578'542.00	110'920.00	528'800.00	123'036.00	329'932.30
930	Anteile an kant. Steuern		2'765.00		1'000.00		9'992.00
940	Zinsen	27'033.20	27'033.20	35'940.00	35'920.00	30'484.20	30'484.12
942	Liegenschaften des Finanzvermögens	83'988.50	59'339.10	100'355.00	67'800.00	73'522.00	83'915.80
990	Abschreibungen	670'195.01	670'193.01	263'205.00	263'885.00	100'594.00	100'273.70
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge		445'380.86		35'000.00		35'000.00

Total Aufwand	5'168'724.33		3'581'950.00		3'236'303.71	
Total Ertrag		5'167'313.53		3'533'680.00		3'146'433.66

Aufwandüberschuss 2015

1'410.80

Aufwandüberschuss Voranschlag 2015

48'270.00

Aufwandüberschuss 2014

89'870.05

INVESTITIONSRECHNUNG		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
Kto.	Bezeichnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	17'420.40					
29	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	17'420.40		134'000.00			
2	BILDUNG	85'202.76		134'000.00		20'480.00	
217	Schulhaussanierung	85'202.76		134'000.00			
6	VERKEHR	106'443.80		135'000.00			
620	Sanierung Bahnhofstrasse	53'336.80		75'000.00			
620	Sanierung Brünnenrain	53'107.00		60'000.00			
7	UMWELT + RAUMORDNUNG	259'749.50	5'208.15	555'000.00	18'000.00	10'053.80	97'670.40
70	Wasserversorgung	140'099.45	2'598.15	275'000.00	8'000.00	10'053.80	10'053.80
700	Wasserleitung Bahnhofstrasse	64'514.85		130'000.00			
700	Leitungssanierung Brünnenrain	75'584.60		145'000.00			
700	Einnahmenüberschuss Investitionsr.					10'053.80	
700	Anschlussgebühren		2'598.15		15'000.00		10'053.80
71	Kanalisationsnetz	119'650.00	2'610.00	280'000.00	10'000.00		-109'720.75
710	Leitungssanierung Brünnenrain	62'853.45		165'000.00			
710	Leitungssanierung Bahnhofstrasse	56'796.60		115'000.00			
710	Anschlussgebühren		2'610.00		10'000.00		11'469.25
710	Kantonsbeiträge						-121'190.00
72	Abfallentsorgung						1'996.55
720	Rückerstattungen						1'996.55
8	VOLKSWIRTSCHAFT	77'181.15	3'200.00	128'000.00	4'000.00	2'437.05	2'437.05
860	Verkabelung Bahnhofstrasse	77'181.15		128'000.00			
860	Hausanschlüsse					1'787.05	
						650.00	
860	Anschlussgebühren		3'200.00		4'000.00		2'437.05
9	FINANZEN + STEUERN	8'408.15	545'997.61			-105'937.15	22'267.05
99	NICHT AUFGETEILTE POSTEN					-105'937.15	22'267.05
999	Passivierte Einnahmen	8'408.15				-105'937.15	
999	Aktivierte Ausgaben		545'997.61				22'267.05
Total Aufwand		554'405.75		952'000.00		-72'966.30	
Total Ertrag			554'405.76		22'000.00		-72'966.30

BESTANDESRECHNUNG 2015					
1	Aktiven	Anfangsbestand	Zuwachs	Abgang	Schlussbestand
100	Flüssige Mittel	870'611.70	3'223'658.84	3'422'299.47	671'971.07
101	Guthaben	1'003'918.90	5'866'616.75	5'855'508.00	1'015'027.65
102	Anlagen	1'495'032.80	875.60	180.20	1'495'728.20
103	Trans. Aktiven	75.00	14'370.10	-	14'445.10
Total 10	Finanzvermögen	3'369'638.40	9'105'521.29	9'277'987.67	3'197'172.02
114	Sachgüter	484'812.90	545'997.61	1'007'125.66	23'684.85
115	Darlehen und Beteiligungen	159'710.00			159'710.00
116	Investitionsbeiträge	-	-	-	-
Total 11	Verwaltungsvermögen	644'522.90	545'997.61	1'007'125.66	183'394.85
128	Vorschüsse für Spezialfinanzierung				
Total 12	Spezialfinanzierung				
TOTAL 1	AKTIVEN	4'014'161.30	9'651'518.90	10'285'113.33	3'380'566.87
2	Passiven	Anfangsbestand	Zuwachs	Abgang	Schlussbestand
200	Laufende Verpflichtungen	-305'550.10	434'266.50	409'704.80	-280'988.40
201	Kurzfristige Mittel	-44.75	70.00	25.25	-
202	Mittel- & langfrist. Schulden				
203	Verpflicht. Sonderrechnungen	-12'202.45	-	1'375.60	-13'578.05
204	Rückstellungen	-	-	-	-
205	Trans. Passiven	-1'374.50			-1'374.50
Total 20	Fremdkapital	-319'171.80	434'336.50	411'105.65	-295'940.95
228	Verpfl. für Spezialfinanzierungen	-2'895'602.43	817'878.76	208'925.98	-2'286'649.65
Total 22	Spezialfinanzierung	-2'895'602.43	817'878.76	208'925.98	-2'286'649.65
239	Eigenkapital	-799'387.07	1'410.80	-	-797'976.27
Total 23	Eigenkapital	-799'387.07	1'410.80		-797'976.27
TOTAL 2	PASSIVEN	-4'014'161.30	1'253'626.06	620'031.63	-3'380'566.87
1	AKTIVEN	4'014'161.30	9'651'518.90	10'285'113.33	3'380'566.87
2	PASSIVEN	-4'014'161.30	1'253'626.06	620'031.63	-3'380'566.87
			10'905'144.96	10'905'144.96	

Übersicht über die Jahresrechnung 2015

	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Abschluss der Laufenden Rechnung						
Total Aufwand	5'168'724.33		3'581'950.00		3'236'303.71	
Total Ertrag		5'167'313.53		3'533'680.00		3'146'433.66
Ertragsüberschuss						
Aufwandüberschuss		1'410.80		48'270.00		89'870.05
Total	5'168'724.33	5'168'724.33	3'581'950.00	3'581'950.00	3'236'303.71	3'236'303.71
Abschluss der Investitionsrechnung						
a) Nettoinvestitionen						
Total aktivierte Ausgaben	545'997.61		952'000.00		22'267.05	
Total passivierte Einnahmen		8'408.15		22'000.00		-105'937.15
Nettoinvestitionen		537'589.46		930'000.00		128'204.20
Total	545'997.61	545'997.61	952'000.00	952'000.00	22'267.05	22'267.05
b) Finanzierung						
Übernahme der Nettoinvestitionen (Einnahmenüberschuss der IR)	537'589.46		930'000.00		128'204.20	
Übernahme der Abschreibungen Verwaltungsvermögen		998'717.51		263'205.00		209'994.45
Übernahme Abschreibung Bilanzfehlbetrag						
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung				-		
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	1'410.80		48'270.00		89'870.05	
Einlagen in die Spezialfinanzierungen		208'925.98		153'530.00		231'787.47
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	817'878.76		24'255.00		137'853.65	
Finanzierungsüberschuss					85'854.02	
Finanzierungsfehlbetrag		149'235.53		585'790.00		
Total	1'356'879.02	1'356'879.02	1'002'525.00	1'002'525.00	441'781.92	441'781.92
c) Kapitalveränderung						
Übernahme des Finanzierungsüberschusses						85'854.02
Übernahme des Finanzierungsfehlbetrages	149'235.53		585'790.00			
Aktivierung der Investitionsausgaben		545'997.61		952'000.00		22'267.05
Passivierung der Investitionseinnahmen	8'408.15		22'000.00		-105'937.15	
Passivierung der Abschreibungen	998'717.51		263'205.00		209'994.45	
Einlagen in die Spezialfinanzierungen	208'925.98		153'530.00		231'787.47	
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		817'878.76		24'255.00		137'853.65
Zunahme des Eigenkapitals						
Abnahme des Eigenkapitals		1'410.80		48'270.00		89'870.05
Total	1'365'287.17	1'365'287.17	1'024'525.00	1'024'525.00	335'844.77	335'844.77